

Vöcklamarkt Aktuell



für dich. für vöcklamarkt.

Folge 161
Jänner 2017



In der angebotenen Kinderbetreuung zeigt sich, dass uns Themen wie Familie, Kinder und Bildung ein wichtiges Anliegen sind.

Das Familienministerium und die Arbeiterkammer haben Vöcklamarkt im Kinderbetreuungsatlas als A 1 Gemeinde ausgewiesen.



Josef Six
Bürgermeister

Das Familienministerium und die Arbeiterkammer haben Vöcklamarkt im Kinderbetreuungsatlas als A 1 Gemeinde ausgewiesen.

Uns ist es ein Herzensanliegen Kinder liebevoll und professionell zu betreuen. Sie sollen Kind sein dürfen und sich ihren Neigungen entsprechend entwickeln können.

Eltern, vor allem Mütter, müssen die Möglichkeit haben, während der Kindererziehung den Kontakt zum Berufsleben zu halten. In dieser Lebensphase wollen die Erziehungsberechtigten ihre Kinder in guten Händen wissen. Gleichzeitig ist es wichtig, sie in das Geschehen unserer Einrichtungen einzubinden und sie bestmöglich an der Entwicklung ihrer Kinder während der Betreuungszeit teilhaben zu lassen.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wird in unserer Gemeinde durch elternfreundliche Öffnungszeiten, Betreuungsformen samt Mittags-Verpflegung möglich und sichtbar.



Für die Beurteilung der Versorgung mit Kinderbetreuungs-Einrichtungen wurden vier Kriterien herangezogen:

- Das Vorhandensein einer Krabbelstube bzw. die Möglichkeit, Kinder unter drei Jahren in einer altersgemischten Gruppe im Kindergarten betreuen zu lassen.

- Das Vorhandensein eines Kindergartens, der zumindest Montag bis Donnerstag acht Stunden oder mehr durchgehend geöffnet ist.
- Das Angebot eines Mittagessens im Kindergarten zumindest von Montag bis Donnerstag.
- Das Vorhandensein einer Nachmittagsbetreuung für Volksschulkinder an mindestens vier Tagen pro Woche, wobei wir nicht zwischen Mitbetreuung der Volksschulkinder im Kindergarten, Hort, Lernbetreuung und ganztägig geführter Volksschule unterschieden haben.

Zusätzlich kommt seit 2010 mit dem Vereinbarkeitsindikator für Familie und Beruf (VIF) ein neues Instrument für die Bewertung der Kindergärten hinzu.

Die VIF-Kriterien sind:

- mindestens 45 Stunden wöchentliche Öffnungszeit, werktags Montag bis Freitag
- an vier Tagen pro Woche mindestens 9,5 Stunden geöffnet
- Angebot Mittagessen
- maximal fünf Wochen im Jahr geschlossen

Zusätzlich zum hervorragend beurteilten Betreuungsangebot investieren wir auch kräftig in die Baulichkeiten unserer Kinderbetreuungseinrichtungen. Nach der Neuausstattung bzw. Adaptierung der Gruppenräume im Pfarrcaritas- und Montessori-KIGA, sowie dem Spielplatz beim Montessori-KIGA im Jahr 2015 wird im kommenden Jahr beim Pfarrcaritas-KIGA das Dach erneuert.

Josef Six
Bürgermeister



Orthofoto Gemeinde

Erweiterung unseres Sportzentrums

In der Sitzung des Gemeinderates am 13. Okt. 2016 wurde der Ankauf der westlich der Mehrzwecksporthalle und des Fußballstadions liegenden Parzelle (Bild) beschlossen. Das Grundstück wurde in den vergangenen Jahren bereits teilweise, mit dem Einverständnis der Grundeigentümer, von der Gemeinde genutzt. Es steht daher schon seit langem am „Wunschzettel“ der Gemeinde. Der Grunderwerb wurde einstimmig im Gemeinderat beschlossen.

Damit ist in Zukunft ein problemloses Zufahren und Parken bei Fußballspielen sowie bei Veranstaltungen in unserer Mehrzwecksporthalle gewährleistet.

Des Weiteren ist die Schaffung einer öffentlichen Zufahrt zum Anwesen Schulweg Nr. 7 gegeben.



GR Hubert Asamer
Fraktionsobfrau - Stellvertr.



Orthofoto Gemeinde

Ankauf des „Schropp-Hauses“ durch die Marktgemeinde

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde der Ankauf des sogenannten „Schropp-Hauses“ im Ortszentrum beschlossen. Diese zentrale Fläche hat für die Gemeinde einen besonderen Wert, insbesondere in Zeiten knapper werdenden Baulandrecourcen.

Beinahe 1.500 m² stehen der Marktgemeinde dadurch

zur Verfügung. Damit verbunden ist auch eine hohe Verantwortung. Wir werden uns Zeit lassen, um ein sinnvolles und gut durchdachtes Konzept zu entwickeln.

Mit dem Ankauf der Liegenschaft ist auch eine seit vielen Jahren von den Anrainern des Hinterwegs geforderte Verbesserung der Zufahrt möglich.



GR Peter Asamer
Obmann des
Bauausschusses



Marita Achleitner
Vizebürgermeisterin



**AKTIV
TROTZ DEMENZ
MIT DEMENZ
LEBEN**

Aktiv trotz Demenz

Unter diesem Motto findet seit September 2016 die Einstiegsbetreuung durch Eleonora Mayr im APZ-daheim in Vöcklamarkt statt. Als ausgebildete Alzheimer-Demenztrainerin „fordert“ sie die Menschen in deren aktuellen, ganzheitlichen Lebenssituation. Ziel ist es, durch bekannte und gewohnte Tätigkeiten, bewusster Erinnerungsarbeit, Einsatz von Sinnes- und Fördermaterialien, die Selbstständigkeit jedes Menschen so lange als möglich zu erhalten oder sogar zu verbessern, und gleichzeitig die Angehörigen zu unterstützen.

Die Einstiegsbetreuung für an Demenz erkrankter Menschen, welche **nicht** im APZ-Vöcklamarkt wohnen, findet jeden Dienstag, von 14.00 bis 17.00 Uhr im APZ-Vöcklamarkt statt. Der Kostenbeitrag beträgt 15 € (= 3 Std.) inkl. Kaffeejause und Getränke.

Anmeldung und Informationen unter:
Alten- u. Pflegezentrum Vöcklamarkt
Tel.-Nr: 07682/6219
E-Mail:
sekretariat@apz-voecklamarkt.at

Elli Mayr
Tel.-Nr: 0676/5223590
E-Mail: elli.mayr@hotmail.com



Franz Teufl
Gemeinderat

Wirtschaftswege und beliebte Wanderwege generalsaniert

Nach den, im vergangenen Sommer im südöstlichen Teil der Marktgemeinde niedergegangenen Starkregenfällen, waren viele Wege stark in Mitleidenschaft gezogen. Besonders betroffen war auch die bei Wandernern sehr beliebte Verbindung von Reichenthalheim über Maulham nach Schmidham.

Bei den Sanierungsarbeiten wurden auch der Unterbau der Straßen frost-

sicher aufgebaut bzw. das Straßenniveau erhöht, um bei künftigen grösseren Niederschlägen ein Abrinnen des Wassers vom Straßenkörper zu gewährleisten. Dabei wurden ca. 1.500 Tonnen Einbaumaterial verarbeitet.

Aufgrund des großen Materialbedarfs konnten im Herbst noch nicht alle beschädigten Wege fertiggestellt werden, die restlichen Arbeiten erfolgen im kommenden Frühjahr.



Foto: Bgm. Josef Six

Vorbildliche Nachwuchsbetreuung der Union: Sektion Fußball

Am 10. Dezember ging im randvollen Bahngasthof Fellner die Weihnachtsfeier unserer Jung-Fußballer über die Bühne. Rund 230 Jungkicker mit ihren Eltern, aber auch die Nachwuchstrainer und die Verantwortlichen der Sektion Fußball waren anwesend.

Präsident Komm.-Rat. Ing. Gallus Pesendorfer brachte es bei seinen Dankesworten auf den Punkt: Johann Nussbaumer mit seinem Betreuer-

team schafft bei der Nachwuchsarbeit das Fundament für die überaus erfolgreiche Vöcklamarkter Fußballgeschichte.

Wir sind sehr froh, einen so aktiven Verein in Vöcklamarkt zu wissen, der sich so intensiv und verantwortungsvoll um die Freizeitbetreuung von Kindern und Jugendlichen annimmt.



Die Vereinsleitung der UVB mit dem Trainerteam bei der Weihnachtsfeier.

Foto: Bgm. Josef Six

1300 Sträucher im Gemeindegebiet gepflanzt

Der Idealzustand einer Landschaft für unsere Bienen wäre, wenn das ganze Jahr über ein ausreichendes Pollen- und Nektarangebot vorhanden ist. Für die mechanisierte Bewirtschaftung, aber auch durch den Rückgang des Streuobstanbaues gingen in den vergangenen Jahrzehnten viele für die Bienen lebenswichtige Sträucher und Bäume verloren. Es liegt jetzt an uns, durch Pflanzaktionen wieder eine Verbesserung herbeizuführen. Großer Bedarf an „Bienenweide“ ist

im Frühjahr. Genau für diese für die Bienen sehr wichtige Wachstumsperiode wurden von mehreren Vereinen, unter Mitwirkung der Gemeinderatsfraktionen mehr als 1.300 Sträucher gepflanzt. Die Auswahl der frühblühenden Sträucher wurde von einem Fachmann, DI Kumpfmüller aus Linz, vorgenommen.

In der Zeit Ende Oktober bis Mitte November wurden diese unter der dankenswerten Mithilfe vieler Vöcklamarkter eingepflanzt.



Josef Six
Bürgermeister



Helmut Schausberger
Gemeinderat



Foto: Helmut Schausberger



GR Martina Gramlinger
Ortsbäuerin



Wir l(i)eben das Land!

DANKE für die langjährige Mitgliedschaft

Bei einem Mittagessen und einem gemütlichen Nachmittag fand die Ehrung langjähriger Bauernbundmitglieder statt.



v.l.n.r.: OB Martina Gramlinger, Johann Steiner (60 Jahre MG), Alois u. Maria Gebetsroither (40 Jahre MG), Josefa Neudorfer (40 Jahre MG), Maria Wiener (40 Jahre MG), Johann Renner (50 Jahre MG), Josef Wiener (40 Jahre MG), Rene Illig, ÖR Johann Mackner (50 Jahre MG), Marianne Lachinger, Vize-Bgmⁱⁿ Marita Achleitner, Franz Wiener (40 Jahre MG), BBO Alois Gramlinger, Alois Gramlinger sen. (40 Jahre MG)

Nicht am Bild: Rosalia Hollerweger (60 Jahre MG), Franziska Geisler (50 Jahre MG), Anton Karl (50 Jahre MG), Hildegard Köpl (40 Jahre MG), Hermann Lerchner (40 Jahre MG), Alois Heitzinger (40 Jahre MG), Johann Meinhart (40 Jahre MG)

Foto: Bgm. Josef Six

Bauernball 2017



Impressum:

Herausgeber und f.d.l.v.:
Zeitungsteam der ÖVP Vöcklamarkt
Druck: Hitzl Druck St. Georgen/A.

Neues auch im Internet unter:
www.oevp-vm.at



Ortsgruppe Vöcklamarkt Pfaffing

Es war wieder Allerlei los bei den ÖVP Frauen:

Rückblick: Adventaktionen 2016 der ÖVP Frauen von Vöcklamarkt:

Die Talente und Fähigkeiten im kreativen Bereich haben die ÖVP Frauen bei der alljährlichen Adventkranzbindeaktion einmal mehr eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Die Unikate wurden beim Kirtag wieder zum Verkauf angeboten. Möglich wurde diese Aktion nur durch die tatkräftige Unterstützung vieler Frauen (und einiger Männer!). Besonders freuen wir uns immer über die großzügige Spende von Tannenreisig. Dafür sagen wir der Familie Wienerroither (vulgo Schmiedbauer) in Adligen-Fornach ein herzliches Dankeschön.

So konnten sich viele VöcklamarkterInnen über die Adventkränze freuen.

Der Erlös der Adventaktion wird einem karitativen Zweck zugeführt werden.

Das gesellige Beisammensein konnten die Frauen dann bei der alljährlichen Adventfeier genießen. Zudem stand heuer im Dezember noch der Besuch des Weihnachtsmarktes in Hellbrunn am Programm.



Renate Zauner
Obfrau

Termine zum Vormerken:

Frauenstammtisch
„Wirtshausroas“:

Do, 16.2.2017 | 19:30 Uhr
Pizzeria Viva Italia

Mi, 15.3.2017 | 19:30 Uhr
Gasthaus Nußbaumer,
Reichenthalheim

Do, 20.4.2017 | 19:30 Uhr
Gasthaus Riedl



Der Seniorenbund Vöcklamarkt-Pfaffing ist bemüht mit zahlreichen Veranstaltungen auf die verschiedenen Bedürfnisse seiner Mitglieder einzugehen. Die sportlichen Aktivitäten, wie die monatlichen Wanderungen, Rad- u. Badefahrten, sowie die Wanderwoche tragen dazu bei, dass die Mitglieder gesund und fit bleiben. Aber auch das gesellschaftliche und kulturelle Vereinsleben kommt nicht zu kurz, wie die zahlreich angebotenen Reisen, Ausflüge und Feiern zeigen. Bei den im vergangenen Jahr angebotenen Aktivitäten konnten über 2000 Teilnehmer gezählt werden.

Ein besonderer Dank gilt allen Vorstandsmitgliedern, welche die verschiedenen Aktivitäten organisieren und die notwendigen Vereinsarbeiten bestens erledigen.

Auch im neuen Jahr sind wieder zahlreiche Aktivitäten, Veranstaltungen und Reisen geplant. Diese sind der Jahresbroschüre zu entnehmen. Die Monatsinformationen, die zeitgerecht von den Vertrauensleuten jedem einzelnen Mitglied überbracht werden, enthalten nähere Informationen zu den monatlichen Angeboten.



Theresia Maier
Seniorenbund Obfrau



Für Oberösterreich entscheidend:

„Investitionen in die Zukunft sichern die Arbeitsplätze von morgen.“

Wirtschaftsstandort stärken, Arbeitsplätze sichern, schnelle Datenautobahnen, Umsetzung der Deregulierungsoffensive und der Start zahlreicher Bildungs- bzw. Forschungsinitiativen – das sind die Schwerpunkte der OÖVP-Arbeit.

Wir müssen jetzt die Weichen für die erfolgreiche Zukunft unseres Landes stellen. Bildung, Forschung, Entwicklung und Digitalisierung – das sind die Felder, in denen die Zukunft entschieden wird“, so Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer.

Wirtschaftsstandort stärken und Arbeitsplätze sichern

Hohe Investitionen im Landesbudget sollen die Wirtschaft ankurbeln. Durch den 250 Millionen Euro schweren „Pakt für Arbeit und Qualifizierung 2016“ sagt Oberösterreich der Arbeitslosigkeit und dem Fachkräftemangel den Kampf an. Und mit der Wachstums- und Konjunkturinitiative sollen Investitionen von mehr als 500 Millionen ausgelöst werden. Das bringt bzw.

sichert 12.000 Arbeitsplätze in Oberösterreich

Digitalisierungsoffensive: Datenautobahnen für OÖ

Wir müssen die Chancen der Digitalisierung nutzen, das ist für die Zukunft Oberösterreichs entscheidend. Mit einem 121 Millionen schweren 20-Punkte-Plan für digitale Entwicklung machen wir Oberösterreich bis 2021 zukunftsfit. Wir investieren in den Breitbandaus-

bau, die Ausweitung des IT-Clusters, die Einrichtung einer Koordinierungsstelle Digitalisierung, Kooperationsprojekte sowie Forschungs- und Förderprogramme.



„Wir müssen die Digitalisierung vorantreiben und begleiten: sowohl im städtischen als auch im ländlichen Raum.“

Josef Pühringer

Investitionen in die Zukunft

- ✓ Wachstums- und Konjunkturpaket
- ✓ Forschungsquote auf 4% erhöhen
- ✓ Schnelle Datenleitungen
- ✓ Stärkung der Schulstandorte
- ✓ Weniger Regeln, mehr Eigenverantwortung

Alle Informationen unter www.ooevp.at/zukunftsland

